

Schlüsselübergabe mit Sambaklängen

Neues Wohngebäude während des 8. Landmarktes auf dem Arche-Hof in Kneese offiziell eingeweiht

KNEESE Eine feierliche Schlüsselübergabe hat es am Wochenende auf dem Arche-Hof in Kneese gegeben. Während des 8. Landmarktes wurde dort ein neues Wohngebäude eingeweiht. Es umfasst eine Fläche von insgesamt 400 Quadratmetern auf zwei Ebenen und verfügt über Einzelzimmer für zehn weitere Bewohner. „Damit bietet der Arche-Hof jetzt insgesamt einen Wohnraum für 22 Menschen mit Behinderung“, sagte Dr. Margret Seemann von der Landesregierung MV in Kneese. Auch Rollstuhlfahrer können zwei der Wohnungen barrierefrei nutzen.

Das Lebenshilfswerk Hagenow investierte in das Projekt 176 000 Euro. Das Land habe insgesamt 585 000 Euro dazu gegeben – eine Investition, die sich lohne, verdeutlichte Seemann. Denn mit der neuen Wohngruppe biete das

„Der Arche-Hof ist aus der Schaalseeregion nicht mehr weg zu denken. Er ist nicht nur eine Arbeits- und Wohnstätte, sondern auch ein Aktions- und Begegnungsort im Biosphärenreservat.“

Dr. Margret Seemann
Parlamentarische Staatssekretärin
für Frauen und Gleichstellung

Lebenshilfswerk weiteren Menschen mit Behinderung die Chance zu einem selbstständigeren Leben. Seemann: „Was hier geschaffen wurde, ist meines Erachtens beispielgebend. Der Arche-Hof ist aus der Schaalseeregion nicht mehr weg zu denken. Er ist nicht nur eine Arbeits- und Wohnstätte, sondern auch ein Aktions- und Begegnungsort im Biosphärenreservat.“ Deutlich wurde das einmal mehr bei der inzwischen achten Auflage des hiesigen Landmarktes. Der Gästeansturm war so groß, dass zeitweilig Parkplatznot in Kneese herrschte.

Auf dem Arche-Hof selbst gab es ein buntes Markttreiben mit Blasmusik, Sambaklängen und Rockmusik. Angeboten wurden nicht nur Bioprodukte aus der Schaalseeregion; sondern auch



Die Musiker von „Sambalegría“ führten die Besucher des Landmarktes zu dem Haus, das von Pastorin Ariane Baier gesegnet wurde.



Zu einer musikalischen Weltreise ließen sich die Linea und Celina Makowei (r.) nicht zweimal bitten.



Architekt Jörg Lippert (r.) überreichte Arche-Hof-Bewohner Martin Hoffmann den symbolischen Schlüssel für das neue Wohngebäude. Hoffmann: „Danke sagen wir für diese neue schöne Haus.“
FOTOS: MICHAEL SCHMIDT

Produkte aus den Werkstätten des Lebenshilfswerkes. Darüber hinaus gab es zahlreiche Mitmachangebote für Kinder und einen Gottesdienst in der Baumkirche „Jodokus“.

„Unser Landmarkt soll stets ein Fest für die ganze Familie sein“, betonte der Geschäftsführer des Lebenshilfswerkes, Hans-Joachim Grätsch. Er lud die Besucher auch zu einer musikalischen

Weltreise auf dem Arche-Hof ein. Dal konnten sie durchaus ungewöhnliche Instrumente bestaunen, wie Fasstromeln oder eine „Original Hansi-Hintseer-Gitarre“.
Michael Schmidt